

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **87 (2016)**

Heft 9: **Kommunikation : die Herausforderungen für Heime und Institutionen**

PDF erstellt am: **06.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Pflegeheim Grittspark



Inhaltsverzeichnis

## Olivier Steiner



## Das Leben auf der Bühne



### Kommunikation

#### IT-Technologie im Pflegeheim

Der Neubau des Pflegezentrums Grittspark in Niederdorf BL ist voll modernster Elektronik. Sie kommt den Pflegebedürftigen zugute. 6

#### Apps für die ältere Generation

Apps sind Dienstleister auf Smartphones und Tablets. Nützliche Angebote gibt es auch für ältere und alte Menschen. 11

#### Smartphones und Jugendliche

Die meisten Jugendlichen haben gelernt, Smartphones sinnvoll zu nutzen – sagt der Experte Olivier Steiner. 12

#### Unternehmenskommunikation

Eine gute Unternehmenskommunikation ist wichtig für das Erscheinungsbild eines Alters- und Pflegeheims. 18

#### Krisenkommunikation

Vor Krisen und Problemen ist kein Heim gefeit. Darum soll man mit einer guten Kommunikationsstrategie vorbereitet sein. Sonst gibt die Sensationspresse den Ton vor. 20

#### Funktechnologie im Pflegeheim

Ein neues modulares Kommunikationssystem erhöht die Sicherheit in Pflegeheimen. 23

#### Kommunikation mit Angehörigen

Die Angehörigen sind Teil des Heimalltags. Darum ist das Gespräch mit ihnen wichtig – das ganz herkömmliche Gespräch von Mensch zu Mensch, ohne moderne Kommunikationstechnologie. 27

#### Gefahren des elektronischen Datenaustauschs

Es ist praktisch, wenn Ärzte, Heime, Behörden und Krankenkassen Patientendaten elektronisch austauschen können. Es lauern allerdings erhebliche Gefahren. 31

### Social Media in Altersheimen

Twitter und Facebook gehören nicht exklusiv den Jugendlichen. Immer mehr ältere Leute sind in den Social Media unterwegs. 36

### Alter

#### Angehörigenpflege

Wenn Ehepartner, Töchter und Söhne ihre Angehörigen pflegen, soll dies entschädigt werden. Die Fachhochschule St. Gallen stellt Modelle vor. 41

#### Das Leben auf die Bühne bringen

Das Leben sei eine Bühne, sagte Shakespeare. Im Betagtenheim Schlössli in Pieterlen nimmt man dies wörtlich. 46

### Erwachsene Menschen mit Behinderung

#### Erfülltes Alter

Wenn Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung älter und alt werden, verändern sich ihre Wünsche und Bedürfnisse. 50

### Kinder & Jugendliche

#### Die Geschichte der Armenerziehungsvereine

Der Historiker Ernst Guggisberg hat die Geschichte der Schweizer Armenerziehungsvereine wissenschaftlich untersucht. 55

### Journal

Carte blanche 57

Kurznachrichten 57

Stelleninserate 26, 44, 54

Titelbild: Die Pflegefachfrau Myriam Wittwer bekommt den Notruf einer Heimbewohnerin auf ihr Smartphone. Die neue Kommunikationstechnologie ermöglicht rasches und zielgerichtetes Handeln – überall und jederzeit. Foto: Marco Zanolini

### Impressum

Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrektorat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2016, 87. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Ringier Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: markus.haas@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Susanne Weber • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058